

## Zähler werden abgelesen

**Jahresverbrauchsabrechnung:** Stadtwerke prüfen Wasser- und teilweise auch Stromzähler

■ **Borgentreich (nw).** Wie in jedem Jahr lesen die Stadtwerke Borgentreich auch nun wieder für die Jahresverbrauchsabrechnung 2016 Wasser- und teilweise auch Stromzähler in den Ortschaften und der Kernstadt ab.

Angesetzt ist für das Ablesen der Wasserzähler in den Ortschaften der Zeitraum von Montag, 31. Oktober, bis einschließlich Samstag, 3. Dezember. Von Samstag, 12. November, bis einschließlich Samstag, 3. Dezember, werden in der Kernstadt neben den Wasser- auch die Stromzähler durch Beauftragte der Stadtwerke Borgentreich/BeSte Stadtwerke GmbH abgelesen.

Die Ableser weisen sich durch einen Ableserausweis in Verbindung mit ihrem Personalausweis aus.

Falls der Kunde während des Ableszeitpunktes nicht ange-

troffen wird oder die Zähler aus anderen Gründen nicht zugänglich sind, wird der Ableser an einem der folgenden Tage noch einmal versuchen, die Ablesung vorzunehmen.

Es ist möglich, dass der Ableser die Kunden auf Wunsch auch in den Abendstunden oder an den Wochenenden aufsucht. Sollte allerdings auch dann eine Ablesung nicht möglich sein, wird der Kunde gebeten, den Stadtwerken Borgentreich, den Wasserzählerstand bzw. die Wasserzählerstände entweder telefonisch unter Tel. (05643) 80 9- 33 oder Tel. (05643) 80 9- 34 oder per E-Mail an die Adresse [stadtwerke@borgentreich.de](mailto:stadtwerke@borgentreich.de) kurzfristig mitzuteilen, andernfalls sehen sich die Stadtwerke Borgentreich gezwungen, den oder die Zählerstände und somit den Verbrauch 2016 zu schätzen.

### Landfrauen tagen am Donnerstag

■ **Borgentreich (nw).** Zur Ortsverbandsversammlung der Landfrauen wird am Donnerstag, 20. Oktober, um 14 Uhr ins kath. Pfarrheim eingeladen. Anmeldung: Maria Kösters, Tel. (05643)1225.

### Chorprobe fällt am Montag aus

■ **Willebadessen (nw).** Die Probe des Männergesangvereins St. Josef fällt am Montag, 17. Oktober, aus. Die nächste Zusammenkunft ist am Montag, 24. Oktober, 19.30 Uhr im Übungsraum der Stadthalle.

## Alle Bilder aus dem Willebadessener Jahr

**Rückblick:** Kirchengemeinde bringt in 15. Auflage eine Foto-DVD heraus

■ **Willebadessen (nw).** Nach dem Vitusfest hat die katholische Kirchengemeinde jetzt in 15. Auflage wieder eine Foto-DVD herausgegeben. Auf über 1.400 Bildern hat der Nutzer die Möglichkeit dieses und das vorige Jahr (Von Vitus bis Vitus) in der Gemeinde Revue passieren zu lassen: Gezeigt werden der Advent am Alten Markt, der Ansetzabend, die Erstkommunion, Pfingsten, Königsschießen der Bruderschaften, Vitusfest, Schützenfestumzüge, Polonaise, Hof-

taatfotos, KSJ Fußballcup, 150-jähriges Jubiläum des MGVS St. Josef Willebadessen und der Firmung. Die Fotos können bequem per Fotobrowser angesteuert und als Diashow abgespielt werden. Erhältlich ist die DVD für 7 Euro im Schreibwarengeschäft Isenbrandt & Wiegers und in der Bäckerei Wäscher. Eine Auswahl von Fotos findet sich auf der Homepage der Pfarrgemeinde St. Vitus Willebadessen. Erreichbar ist diese unter [www.vitus-gemeinde.de](http://www.vitus-gemeinde.de)

### »Wir stehen für lebenslange Fortbildung und Bildung, Geselligkeit und Austausch«

Und dabei sei es ganz egal, ob die Frau vom Bauernhof oder aus der Landwirtschaft komme oder nicht: Jede Frau auf dem Lande, jede Frau, die sich zum Leben auf dem Lande bekenne, sei eingeladen und willkommen. Landfrauen hätten ein gutes Image, ist sie überzeugt. „Wir stehen für lebenslange Fortbildung und Bildung, für Geselligkeit, für den Austausch mit Gleichgesinnten. Bei uns fühlen sich die Frauen aufgehoben. Landfrauen erweitern den Horizont. Wir denken gleich – über die Ortsgrenzen hinaus.“

Sie selbst hat vor mehr als 30 Jahren den Weg zu den

# „Landfrauen haben ein gutes Image“

**Zum Weltlandfrauentag:** Die Kreisvorsitzende Gabriele Beckmann spricht über Bildung und Fortbildung, Ideen und Kreativität, Motivation und Mitglieder – und warum sie das Leben auf dem Lande so liebt

Von Simone Flörke

■ **Kreis Höxter.** 1.500 Mitglieder haben die Landfrauen im Kreis Höxter, sagt Gabriele Beckmann aus Eversen. Die 58-Jährige ist die Vorsitzende des Kreislandfrauenverbandes Höxter-Warburg. Und erläutert zum Weltlandfrauentag an diesem Samstag das Erfolgsrezept im Kreis. Denn: „Entgegen vielen anderen Entwicklungen: Wir wachsen.“ Im vergangenen Jahr seien mehr als 100 Frauen im Alter zwischen 22 und 85 Jahren den Landfrauen in den zehn Städten des Kreises beigetreten. „Wir können Haushalt, wir können Kaffee, Kuchen und Organisieren“, sagt sie über das landläufige Klischee. „Aber wir können auch vieles andere.“

Es sei das vielfältige Angebot von Bildung über Freizeitgestaltung bis zur Geselligkeit, das ziehe. Die Aktualität, das Netzwerken und das nicht Stehenbleiben. Die Frauen im Team, von dem sie mit Stolz spricht, hätten den Auftrag, Augen und Ohren offen zu halten, Ideen zu sammeln, aktuelle Anliegen aufzugreifen und zu bündeln: „Daraus entsteht unser Programm für die Frauen.“



Auf der Diele daheim in Eversen: Gabriele Beckmann ist Vorsitzende des Kreislandfrauenverbandes.

FOTO: SIMONE FLÖRKE

Landfrauen gefunden – über eine Weiterbildungsmaßnahme, erinnert sich die gelernte Krankenschwester, die seit 18 Jahren in der Pflege tätig ist. Und die dieses lebenslange Lernen selbst lebt und erlebt, offen ist für Neues, fürs kreative Andersdenken und auch in schwierigen Zeiten nie den Blick nach vorn verloren hat. Die Landfrauen-Arbeit, das sei immer ihre Auszeit gewesen: „Schon mein Elternhaus war stark vom Ehrenamt geprägt. Es hat mir immer Spaß gemacht, mitzugestalten.“ Seit rund 30 Jahren ist sie in der

Vorstandsarbeit tätig. „Man wächst daran und wird stark“, sagt die Mutter von zwei Töchtern und einem Sohn und zweifache Großmutter über dieses ehrenamtliche Engagement. „Die Männer haben ihren Bauernverband. Frauen müssen Dinge auch mal ohne die Männer machen. Dann sind sie offener und freier, keiner fühlt sich ausgeschlossen“, hat sie erfahren. Alle – ob verheiratet, alleinstehend, verwitwet – seien eins.

Für ihr Bekenntnis vom Lande muss die wortgewandte Frau, die von sich selbst sagt,

ihre Arbeit habe ihr Selbstbewusstsein und Gelassenheit gegeben, nicht lange nachdenken: Landleben entschleunige. „Hier kann ich mich sicher fühlen, hier bin ich ausgeglichen, hier sind Menschen, die mich unterstützen.“ Sicherlich habe auch der Kreis Höxter Probleme, dürfe man nicht alles schönreden. Aber auch nicht immer nur darüber klagen, was man nicht habe. Sondern das schätzen lernen, was man habe: „Ich wünsche den Menschen, dass sie stolz sind auf ihre Heimat und dies nach außen tragen. Es lohnt sich,

hier zu leben, zu wohnen, zu arbeiten“, sagt sie und spricht vom „eigenen Charme“ der Region, in der andere Urlaub machen. 2018 wird der Kreislandfrauenverband 70 Jahre jung, im nächsten Jahr stehen in den Ortsverbänden Wahlen an. Dafür müsse man stetig arbeiten, die gute Basis weiterentwickeln. Für Gabriele Beckmann ein Auftrag und eine Herzensangelegenheit gleichermaßen. Denn: „Ich wäre ohne die Landfrauen nicht die Frau geworden, die ich heute bin. Landfrauen – das ist mein Leben geworden.“

Anzeige

Alles inklusive

**3**

Fern-/oder Lesebrillen

**222 €**

statt 333 €

Alles inklusive

**3**

Gleitsichtbrillen

**444 €**

statt 666 €

**Gültig bis: 06.11.2016**

## Jede

Premium Kunststoffgläser

extra dünn

superentspiegelt

gehärtet

## ein Preis

eyes + more Detmold

Lange Straße 57 Mo. - Fr. 10:00 - 18:30 Uhr  
Tel.: 05231 6291166 Sa. 10:00 - 17:00 Uhr

[www.eyesandmore.com](http://www.eyesandmore.com)

Inhaber: Uwe Herbrügger, Berliner Straße 53, 33330 Gütersloh, UST: DE 257981092, HWK: 710 610

eyes + more Paderborn

Westernstraße 42 Mo. - Fr. 10:00 - 19:00 Uhr  
Tel.: 05251 1809037 Sa. 10:00 - 18:00 Uhr

eyes + more Gütersloh

Berliner Straße 53 Mo. - Fr. 10:00 - 19:00 Uhr  
Tel.: 05241 1798314 Sa. 10:00 - 18:00 Uhr

eyes + more®